

 <p>VG Bild-Kunst, Bonn, 2023 / Andres Kilger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Knabekopf (Knabekopf "Hansi", Head of a Boy)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neue Nationalgalerie, Kopf/ Büste</p> <p>Inventarnummer: B I 584</p>
--	--

Beschreibung

1935 schickte Stadler seinen wenige Jahre zuvor entstandenen „Knabekopf“, das Porträt eines Jungen namens Hansi, zunächst als Leihgabe an die Nationalgalerie. Er sandte ihn zum Tausch gegen eine Frauenbüste, die er dem Museum offensichtlich zur Ansicht überlassen hatte (SMB-ZA I/NG 886, Bl. 479ff). Der Knabekopf – von dem insgesamt zehn Exemplare in verschiedenen Varianten existieren (WVZ Weczerek 1988, 10 a–j) – überzeugt durch seine klare, auf das Wesentliche reduzierte Form, in der auch Stadlers Interesse an der archaisch-griechischen Plastik hervorscheint. Dieses Interesse teilte er mit seinem Freund und Bildhauerkollegen Ludwig Kasper, mit dem er zwischen 1918 und 1925 die Bildhauerklasse von Hermann Hahn an der Münchner Akademie der bildenden Künste besucht hatte. Weitere Impulse erfuhr Stadler durch Aristide Maillol, der ihn während seines Paris-Aufenthaltes zwischen 1925 und 1927 stark beeinflusste. Während der „Knabekopf“ noch einem ausgeglichenen, klaren Formverständnis folgt und nah am Modell ausgerichtet ist, eröffneten Stadler vor allem seine Stipendienaufenthalte in Italien, 1935 in Rom und 1938 in Florenz, neue bildnerische Perspektiven, die zu einer dynamischeren, sinnlicheren Bildauffassung und einer prozesshaften Arbeitsweise führten. Stadler war damit erfolgreich: 1939 wurde ihm durch Adolf Hitler der Professorentitel verliehen, 1941 erhielt er eine Professur an der Städelschule in Frankfurt am Main – dort blieb er bis zu seinem freiwilligen Wechsel an die Münchner Akademie 1946, deren Bildhauerklasse er bis 1958 leitete. | Maïke Steinkamp

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: Sockel: 7,3 x 17 x 16 cm, Höhe x Breite x Tiefe: 7.3 x 17 x 16 cm, Höhe x Breite x Tiefe: 24 x 17 x 21 cm (ohne

Sockel), Höhe x Breite x Tiefe: 24 x 17 x 21
cm, Höhe x Breite x Tiefe: 32 x 17,5 x 21 cm
(inkl. Sockel), Höhe x Breite

Ereignisse

Hergestellt	wann	1928
	wer	Toni Stadler (II) (1888-1982)
	wo	

Schlagworte

- Bronze
- Junge
- Kopf (als Teil des menschlichen Körpers)
- Person